Papierstadt zum Aufklappen

Drei Pop-up-Karten mit maßgenauen Ausschneidevorlagen

14 A4-SEITEN · SOFORT NUTZBARE VORLAGEN



Drei druckbare Schnitt- und Faltvorlagen in Originalgröße

DIGITALER PDF-DOWNLOAD · KEINE GEDRUCKTE LIEFERUNG

Aus einem Blatt wird eine kleine Bühne



Drei fertige Projekte

Du baust ein Fensterhaus, eine Blütenbank und eine Bergkulisse. Alle nutzen einen einfachen Stufenmechanismus. Du lernst erst die Grundbewegung und kannst danach drei unterschiedliche Karten gestalten. Die Vorlage ist jeweils die funktionsfähige innere Karte, kein bloßes Motiv zum Anschauen.

Material

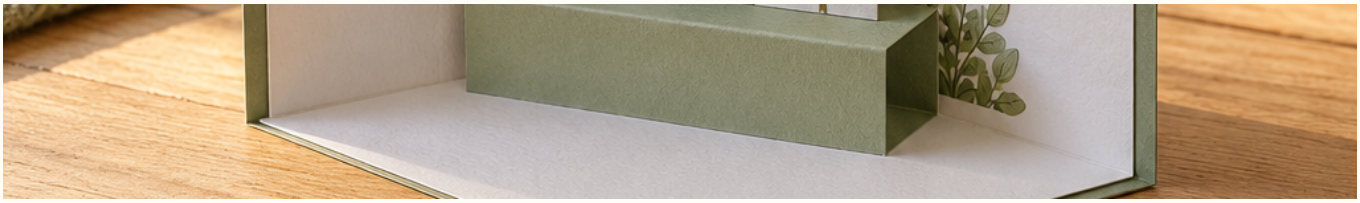
Je Projekt ein A4-Blatt mit etwa 100 bis 160 g/m², Schere, Lineal, stumpfer Falzhelfer (z. B. die Rückseite eines Löffels), Buntstifte und optional ein zweites Blatt als Außenhülle. Bei sehr steifem Karton ist Falten schwieriger. Drucker muss das gewählte Papier vertragen.

Druck

Drucke die Vorlagenseiten 5, 7 und 9 mit „Tatsächliche Größe“ beziehungsweise 100 %, ohne „An Seite anpassen“. Miss das 50-mm-Kontrollmaß. Es soll 50 mm lang sein. Bei Abweichung Druckeinstellung korrigieren. Erst dann ausschneiden.

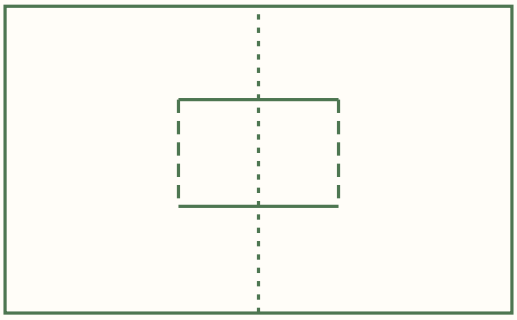
Erwachsene übernehmen bei Kindern die Schnitte. Keine Messer oder spitzen Falzwerkzeuge nötig. Schneide nur im Sitzen an einer stabilen Arbeitsfläche.

Der Mechanismus in Ruhe

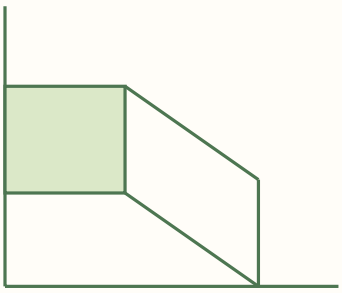


Was bewegt sich?

Die Grundkarte misst 190 × 140 mm. Sie wird mittig bei 95 mm gefaltet. Zwei kurze waagerechte Schnitte über die Mitte begrenzen eine Stufe. Zwei äußere Falze und der umgekehrte Mittelfalz lassen diese Stufe beim Öffnen nach innen vorspringen. Die restliche Kartenmitte faltet in die ursprüngliche Richtung.



Flach: schneiden quer, falten senkrecht



Geöffnet: Stufe innen · Schema

Linien lesen

Durchgezogene dunkle Linie = schneiden. Gestrichelte Linie = falten, nicht schneiden. Kleine Punktlinie an der Kartenmitte = Hauptfalz. Die Flächen zwischen den zwei Schnitten bleiben mit der Karte verbunden. Schneide niemals die seitlichen Falze ab.

Die farbigen Motive sind Dekoration. Mechanisch entscheidend sind nur die Schnittlinien und drei Faltlinien pro Stufe. Die Illustrationen auf Cover und Seiten sind Stimmungsbilder; baue nach den maßgenauen Vorlagen.

So entsteht jede Stufe



1 · Erst die große Karte

Schneide nur den äußeren rechteckigen Umriss aus. Falte die Karte an der mittleren senkrechten Linie. Falze mit dem Löffelrücken leicht nach und öffne wieder. Die bedruckte Seite ist später innen sichtbar.

2 · Schneiden und vorfalten

Falte erneut zu. Die beiden kurzen durchgezogenen Linien treffen die geschlossene Faltkante. Schneide von dort bis zum markierten Ende. Das ergibt nach dem Öffnen zwei durchgehende Schnitte. Falte den schmalen Streifen zwischen den Schnitten einmal zu jeder Seite und öffne die Karte.

3 · Richtung umkehren

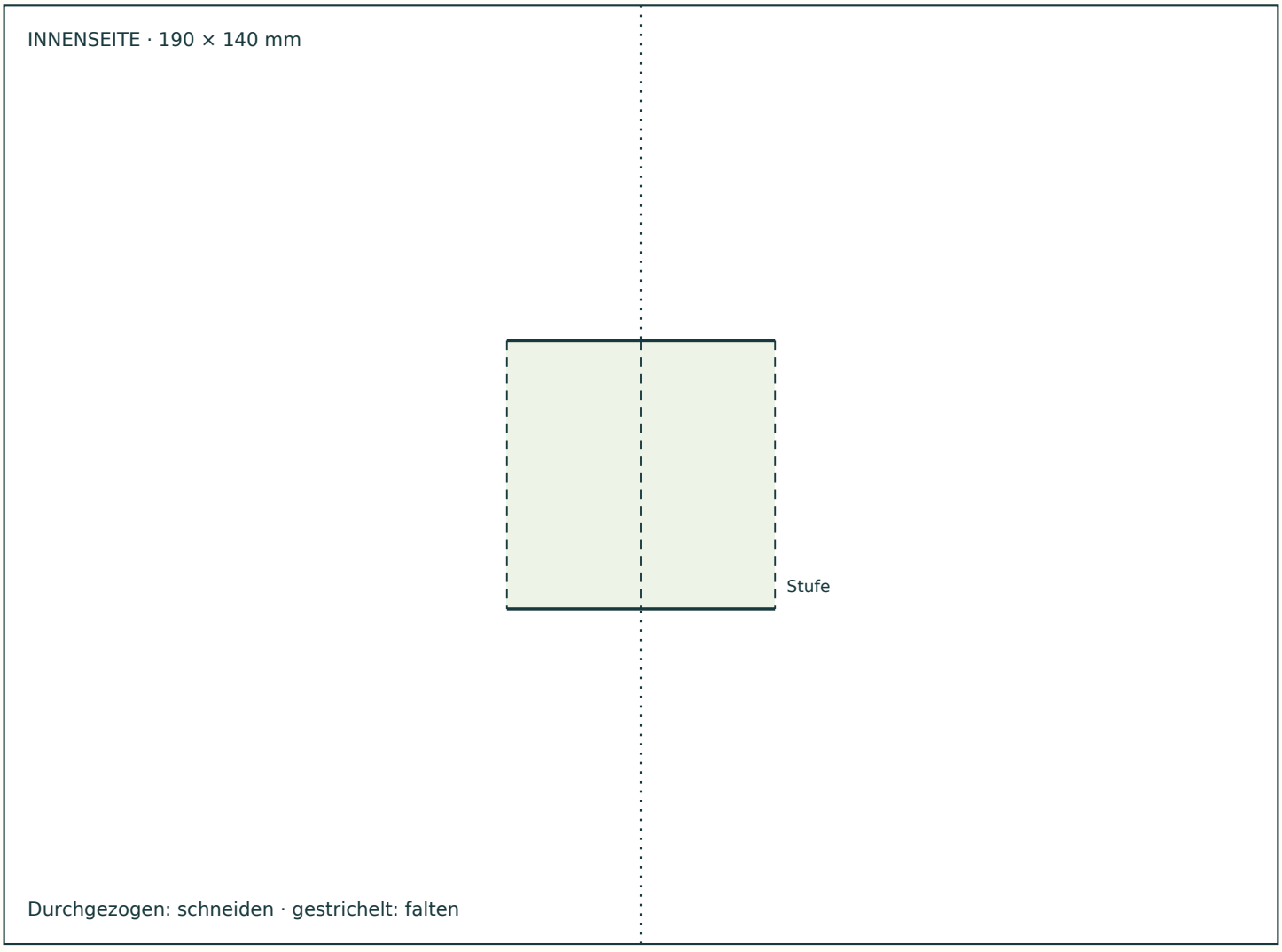
Drücke den Mittelfalz nur zwischen den beiden Schnitten vorsichtig in die andere Richtung. Die beiden Seitenfalze knicken mit. Schließe die Karte langsam; die Stufe liegt nun innen. Öffne auf etwa 90 Grad. Sie soll nach innen stehen, nicht außen hervorbrechen.

4 · Kontrollieren

Die Karte schließt ohne Zug. Kein Schnitt reicht über die seitlichen Falze hinaus. Wenn etwas klemmt: wieder öffnen, Falten prüfen und vorsichtig nacharbeiten; nicht ziehen. Erst anschließend dekorieren und gegebenenfalls eine Außenhülle ergänzen.

Vorlage 1 · Fensterhaus

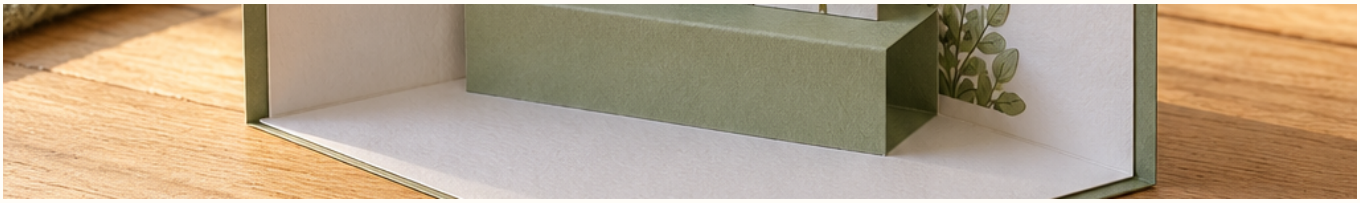




Kontrollmaß 50 mm · Druck 100 %

Nur Außenumriss und kurze Querschnitte schneiden. Hauptfalz nicht aufschneiden.

Projekt 1 · Das Fensterhaus



Gestalten vor dem Falten

Auf Seite 5 liegt die Stufe zwischen 50 und 90 mm Höhe, 20 mm links und rechts der Mitte. Die bedruckte linke Hälfte der Stufe kann als Hauswand dienen; die rechte als zweite Wand. Zeichne je ein Fenster auf jede Hälfte. Male den Bereich oberhalb als Himmel, unterhalb als Weg.

Aufstellen

Baue nach Seite 4. Öffne auf 90 Grad. Die Wände bilden eine kleine Ecke. Das Haus hat hier bewusst kein ausgeschnittenes Dach, damit die Stufe stabil bleibt. Ein Dach darf als gemalte Silhouette auf dem flachen Hintergrund erscheinen, nicht als zusätzlicher Schnitt.

Fertiges Beispiel

Wand links: ocker mit einem quadratischen Fenster. Wand rechts: grün mit einer Tür. Hintergrund: zwei Wolken. Boden: drei gezeichnete Pflastersteine. Gruß links unten: „Ein kleiner Ort für dich“. Schreibe den Gruß außerhalb der beweglichen Stufe.

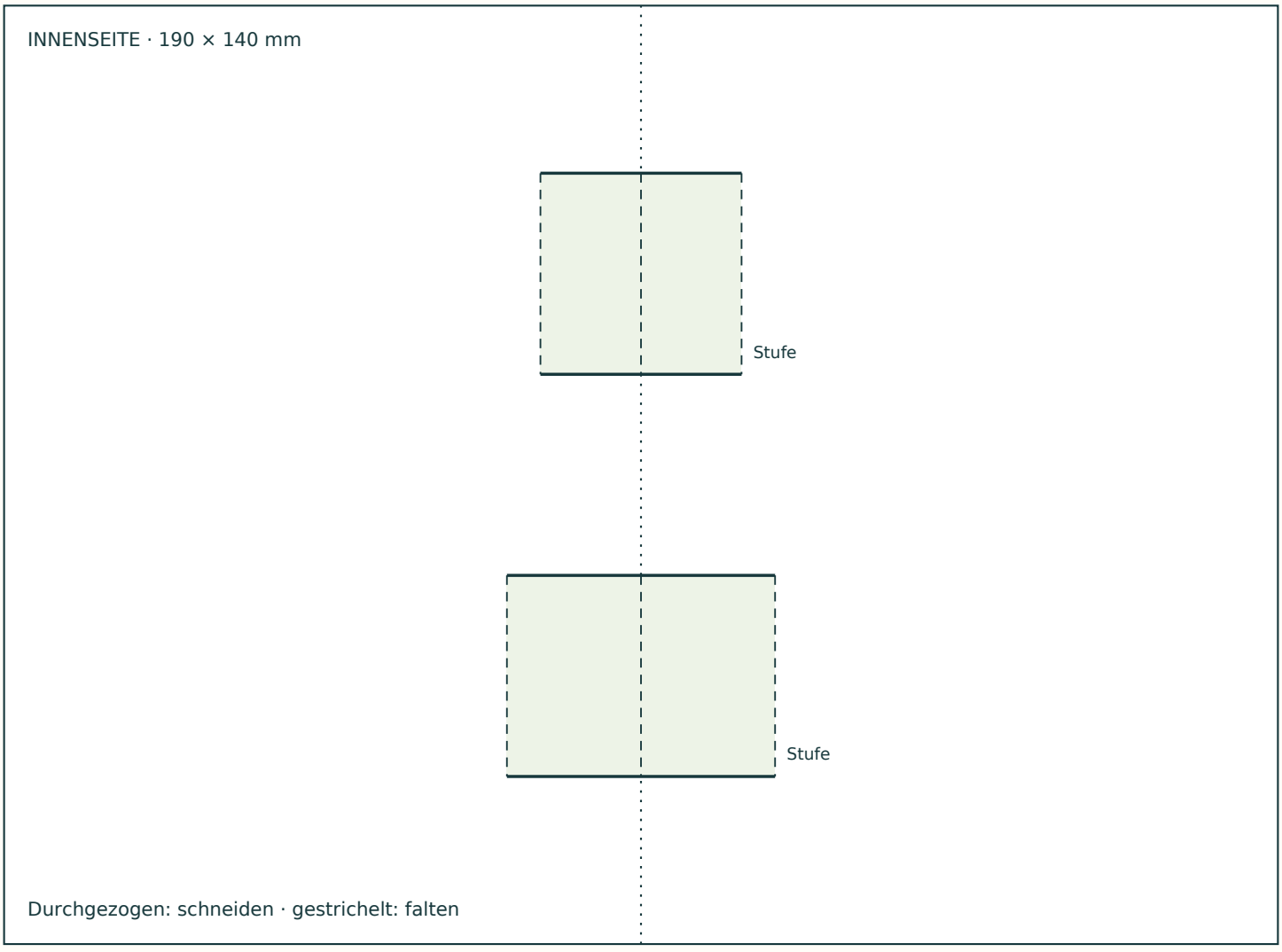
Mein Haus heißt

Mein Gruß

Test: dreimal langsam schließen und öffnen. Berührt eine gezeichnete Linie den Falz, ist das unproblematisch; ein zusätzlich aufgeklebtes dickes Teil könnte dagegen blockieren.

Vorlage 2 · Blütenbank





Kontrollmaß 50 mm · Druck 100 %

Nur Außenumriss und kurze Querschnitte schneiden. Hauptfalz nicht aufschneiden.

Projekt 2 · Zwei Blüten, zwei Stufen



Zwei getrennte Mechanismen

Die obere kleine Stufe liegt zwischen 25 und 55 mm Höhe, jeweils 15 mm links und rechts der Kartenmitte. Die untere zwischen 85 und 115 mm, jeweils 20 mm links und rechts. Zwischen den Stufen bleibt Papier ungeschnitten. Baue jede Stufe einzeln nach Seite 4.

Dekorieren

Male auf die obere Stufe eine runde Blüte, auf die untere eine breite Blüte. Je eine Hälfte des Motivs liegt links und rechts des Mittelfalzes. Ergänze Blätter auf dem flachen Hintergrund, nicht als freistehende dünne Papierstücke.

Fertiges Beispiel

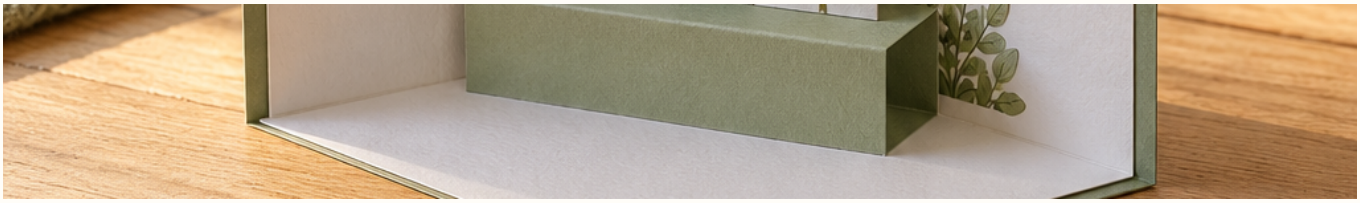
Oben: gelbe Blüte mit orangefarbener Mitte. Unten: violette Blüte mit zwei grünen Blättern. Ein kleiner Schriftzug daneben lautet „Heute wächst ein guter Gedanke“. Die zwei Stufen müssen nicht gleichzeitig gedrückt werden: erst oben richten, dann unten.

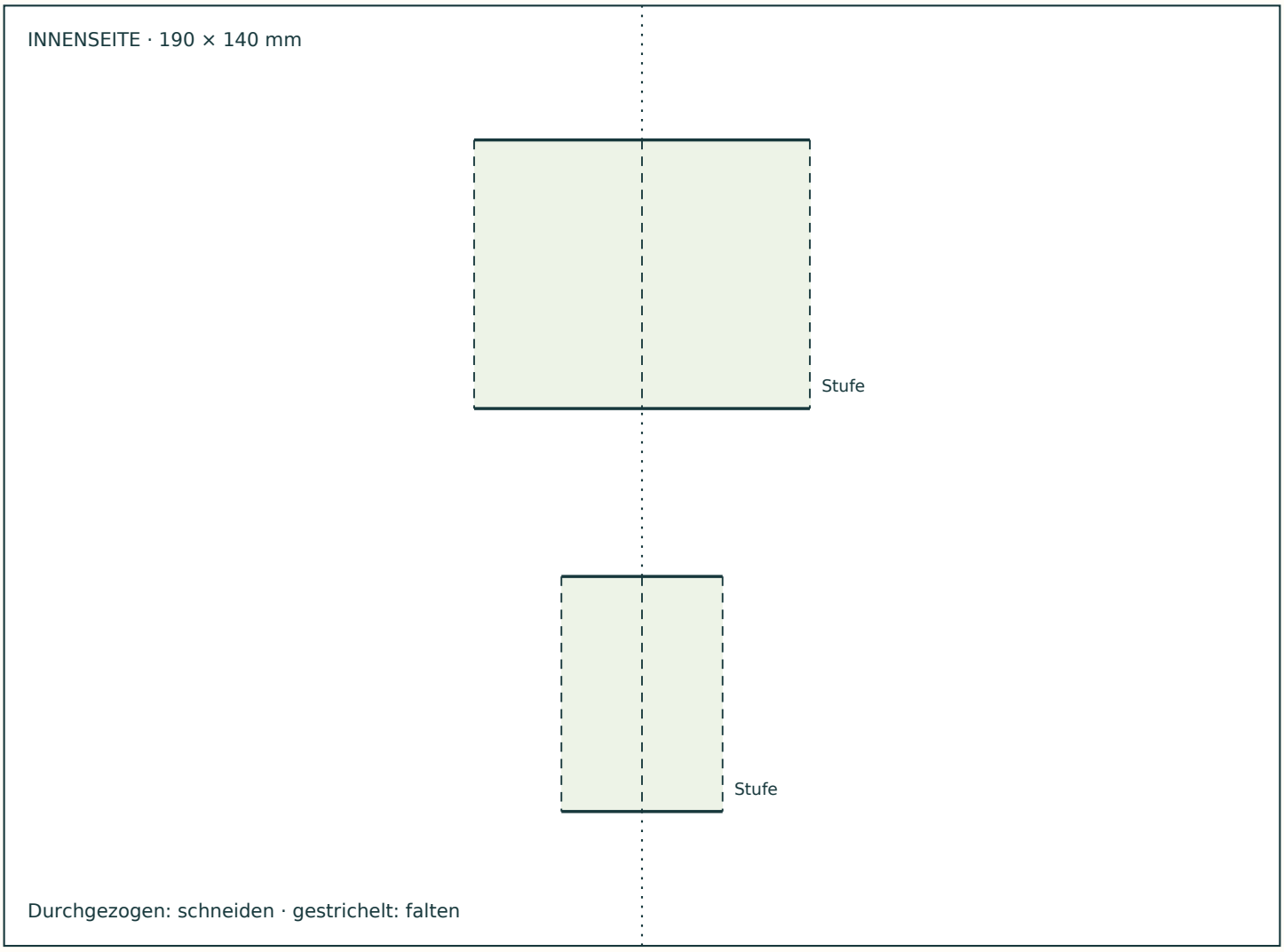
Meine zwei Farben

Für wen ist die Karte?

Falls die obere Stufe beim Schließen zurückspringt: Ihre mittlere Falzrichtung nochmals einzeln umkehren. Nicht mit der unteren verbinden und keine Verbindungsstücke ausschneiden.

Vorlage 3 · Bergkulisse





Kontrollmaß 50 mm · Druck 100 %

Nur Außenumriss und kurze Querschnitte schneiden. Hauptfalz nicht aufschneiden.

Projekt 3 · Eine Landschaft in zwei Ebenen



Der Aufbau

Die obere Stufe reicht von 20 bis 60 mm Höhe und je 25 mm zu beiden Seiten der Mitte. Die untere reicht von 85 bis 120 mm und je 12 mm zur Seite. Größere Stufentiefe oben, kleinere unten: So wirken die Ebenen unterschiedlich, obwohl beide an derselben Kartenmitte sitzen.

Berge zeichnen

Zeichne die Bergspitzen nur als Motiv auf die verbundenen Flächen. Nicht an den Bergkonturen ausschneiden: Die rechteckigen Flächen tragen den Mechanismus. Oben passen zwei blaue Dreiecke und eine helle Schneelinie; unten ein grüner Hügel und ein winziger gemalter Pfad.

Fertiges Beispiel

Hintergrund: blassgelber Sonnenkreis. Obere Stufe: zwei blaue Gipfel. Untere Stufe: grüne Wiese. Gruß am Außenrand: „Ein Stück Weite für deinen Tag“. Dreimal öffnen und schließen; ergänze erst dann eine dünne Außenhülle.

Mein Landschaftsname

Diese Fläche lasse ich bewusst frei

Wenn eine Karte nicht richtig schließt



Die Stufe zeigt nach außen

Der Mittelfalz im ausgeschnittenen Streifen zeigt noch in die alte Richtung. Karte vollständig öffnen, nur diesen Abschnitt umkehren und beide Seitenfalze vorsichtig nachziehen.

Das Papier reißt am Schnittende

Der Schnitt reicht zu weit oder es wurde zu stark gezogen. Repariere den Riss auf der Rückseite mit einem schmalen Stück Papier und wenig Kleber, ohne die Falz zu überkleben. Bei starkem Schaden drucke die Vorlage erneut. Für den nächsten Versuch dünneres Papier wählen.

Die Seiten passen nicht aufeinander

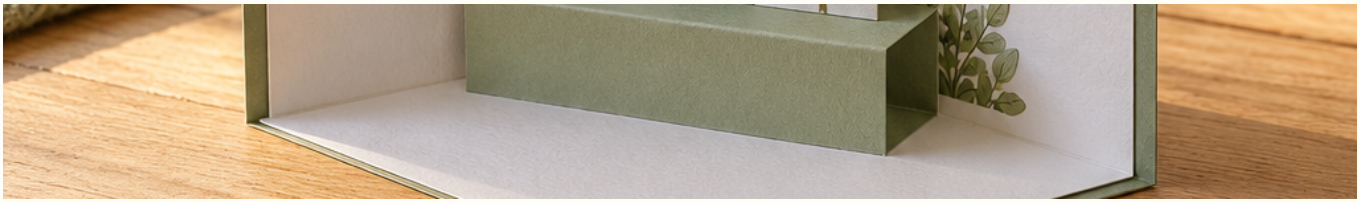
Prüfe den Hauptfalz: Er muss bei 95 mm liegen. Seiten aneinanderlegen, erst dann glattstreichen. Ein schief gefaltetes Blatt lässt sich besser vor dem Schneiden korrigieren.

Die Stufe ist flach

Beide Seitenfalze fehlen oder wurden nicht vollständig zwischen den Schnitten vorgefaltet. Lineal anlegen, mit stumpfem Helfer markieren und langsam falten. Eine Karte steht am besten bei ungefähr 90 Grad, nicht flach bei 180 Grad.

Ein verzogener Ausdruck wird nicht durch härteres Falten besser. Prüfe zuerst die Größe mit dem Kontrollmaß und verwende ein unverknittertes Blatt.

Außenhülle und persönlicher Gruß



Eine saubere Rückseite

Optional schneidest du ein zweites Rechteck 194 × 144 mm. Falte es mittig bei 97 mm. Lege die fertige innere Karte mittig ein, sodass ringsum etwa 2 mm Rand sichtbar sind. Gib sehr wenig Kleber nur an die äußeren Ränder der flachen Kartenhälften. Keine bewegliche Stufenfläche ankleben. Geschlossen vorsichtig andrücken und nach Kleberangabe trocknen lassen.

Drei vollständig nutzbare Grüße

Für einen Einzug: „Möge dein neuer Ort viele gute kleine Momente sammeln.“ Für einen freundlichen Alltag: „Heute schicke ich dir ein bisschen Farbe und einen ruhigen Augenblick.“ Für eine Reise: „Ich wünsche dir schöne Wege und eine gute Rückkehr.“

Mein eigener Gruß

Absender / Datum

Eine fertige Karte kann in einem passenden vorhandenen Umschlag übergeben werden. Keine bestimmte Porto- oder Briefklasse zugesagt; vor Versand Maße und Gewicht prüfen.

Dein Entwurfsblatt



Eine eigene Oberfläche entwickeln

Behalte den Mechanismus der ersten Vorlage bei. Skizziere links und rechts der Mittellinie je eine Wand oder eine zusammengehörige Fläche. Markiere, wo dein Gruß stehen soll. Die Begrenzung bleibt rechteckig; zusätzliche Schnitte sind für diesen ersten Entwurf nicht vorgesehen.

LINKS	RECHTS

Motiv

Zwei Farben

Das prüfe ich vor dem Verschenken

Fertig zum Aufklappen



Kontrollliste

Das Kontrollmaß stimmt. Alle Außenkanten sind glatt. Nur durchgezogene Linien wurden geschnitten. Alle Stufen lassen sich langsam dreimal öffnen und schließen. Der Gruß liegt lesbar auf einer unbeweglichen Fläche. Eine Außenhülle klebt keine Stufe fest. Kleber ist trocken.

Was du jetzt beherrschst

Du hast drei fertige Karten aus einem einzigen einfachen Stufenprinzip gebaut und die Tiefe durch unterschiedliche Schnittlängen verändert. Hebe eine unbemalte Vorlage als Vergleich auf. Beim nächsten Mal kannst du neue Oberflächen gestalten, ohne die Grundgeometrie ändern zu müssen.

Mein Lieblingsprojekt

Diese Faltung übe ich noch einmal

Eigene Texte, maßgenaue Vektorvorlagen und neue Illustrationen. Geometrie und Druckmaß rechnerisch geprüft; kein praktischer Papier-Prototyp gebaut. Vor Verkauf ist ein realer Druck- und Falttest sinnvoll. Private Nutzung der fertigen Vorlagen; keine Weitergabe der Datei oder Weiterverkauf. Stand: 18.10.2026.